

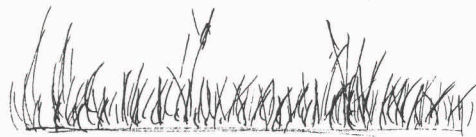
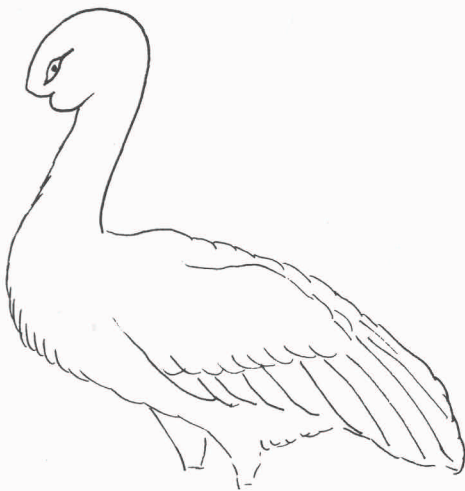
Der Storch, Kulturfolger und Zugvogel

1. Der Storch hat vom Menschen verschiedene Namen erhalten:

- Nach seiner Gefiederfarbe heißt er **W** _ _ _ **storch**.
- Seine Vorliebe für den Nestbau auf Gebäuden hat ihm den Namen **H** _ _ _ **storch** eingebracht.
- Wegen seiner sonderbaren Lautgebung bezeichnet man ihn auch als **K** _ _ _ _ _ **storch**.
- Als sehnlichst erwarteter Vorbote des nahenden Frühlings wurde er **A** _ _ _ _ **r**, der Glücksbringer, genannt.

2.

Ergänze die Zeichnung



*Male alle schwarzen Gefiederteile dunkel aus.
Welche Körperteile sind rot?*

Storchen – Steckbrief:

*Finde bei den mit einem * gekennzeichneten Angaben die jeweils richtige heraus und kreuze sie an. Beobachte dazu die Störche genau oder beachte die Infotafel.*

***Größe:** ☐ ca. 80 – 100 cm / ☐ ca. 40 – 50 cm

***Flügelspannweite:** ☐ 1 Meter / ☐ über 2 Meter

***Gewicht:** ☐ ca. 4 kg / ☐ ca. 400 g

***Geschlechtsunterschiede:**

☐ Männchen und Weibchen deutlich zu unterscheiden /

☐ Männchen und Weibchen zum Verwechseln ähnlich

***Alter:** ☐ 15 – 20 Jahre / ☐ 3 – 5 Jahre

Zahl der Eier: 3 – 5, werden im Abstand von zwei Tagen gelegt

Brutzeit: ca. 33 Tage (Ende April bis Mai)

Aufzuchtzeit: 9 Wochen, davon 7 Wochen Nestlingszeit

Lebensraum: übersichtliches, weitläufiges Gelände mit ausgedehnten Feuchtwiesen

Kulturfolger: bevorzugt menschliche Siedlungen für den Nestbau und Kulturflächen zur Nahrungssuche

Nahrung: siehe Nr. 3

Bestandsentwicklung: Rückgang in Deutschland um mehr als 90 Prozent

3. In einem alten Tierbuch wird der Mageninhalt von 19 Störchen beschrieben. Man fand darin Überreste folgender Tiere: 5 Wasserfrösche, 131 Grasfrösche, 1 Spitzmaus, 43 Maulwürfe, 89 Heuschrecken, 9 Feldmäuse, 2 Eidechsen, 913 große Laufkäfer, 133 Raupen, 25 Regenwürmer, 4 Maulwurfsgrielen und 30 Maikäfer.

Wo waren diese Störche auf Nahrungssuche?

Heute ist der Tisch für Störche nicht mehr so reich gedeckt. Suche eine Erklärung dafür.

4. *Welche Nahrung erhalten die Zoostörche?*